

Evangelisch

Gemeindebrief

Schliersee—Neuhaus—Fischbachau—Bayrischzell

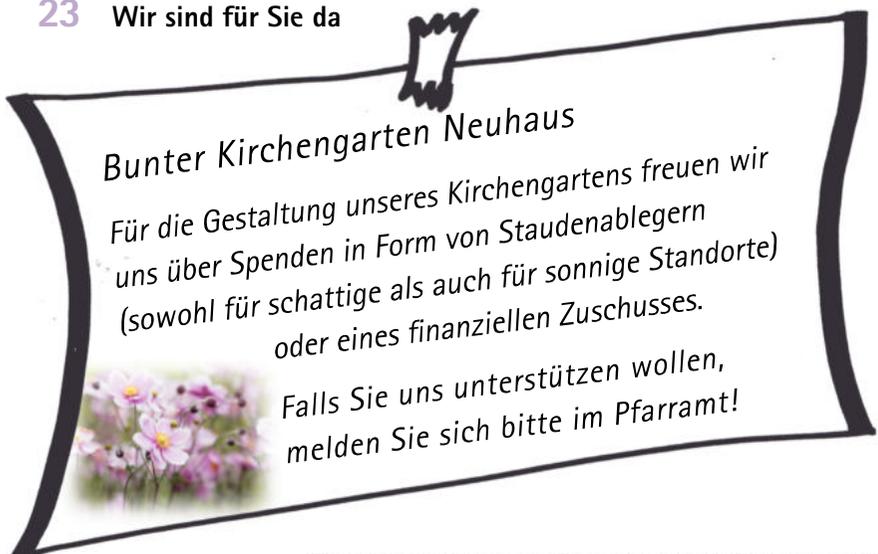
Romantik

April—Juli 2025



Gesucht und gefunden

- 3 Grußwort
- 4 Romantik
- 8 Aus dem Gemeindeleben
- 10 Rückblick Weltgebetstag 2025
- 11 Osterlied
- 12 Gottesdienstplan
- 14 Besondere Gottesdienste
- 16 Wir laden ein!
- 18 Musikalische Angebote
- 20 Angebote für Familien und Kinder
- 21 Angebote für Senioren
- 22 Aus den Kirchenbüchern
- 23 Wir sind für Sie da



Und sie schrien abermals: Kreuzige ihn! (Mk 15,13)

Liebe Leserin, lieber Leser,

das Volk fordert vehement die Kreuzigung Jesu. Seine Feinde hatten es endlich geschafft, viele Menschen gegen ihn aufzuhetzen – so berichten es die Evangelien. Beim Lesen fragt man sich ratlos: Was konnten sie nur gegen ihn haben? Er war doch einer von den Guten! Er half, wo er konnte, und setzte sich für die Schwachen ein. Und von denen gab es unter der römischen Besatzung in Palästina viele.

Doch die Feinde Jesu fürchteten um ihre Macht im Volk und wendeten einen Trick an, der in der Geschichte immer wieder funktionierte: Finde eine Gruppe von Sündern oder in diesem Fall einen Schuldigen für die schlechten Zustände und schon hast du die Masse auf deiner Seite. In solch einer Situation ist es immer leichter, mitzuschreien als sich um die Wahrheit zu bemühen.

In seiner Bergpredigt sagte Jesus aber, worauf es in den Augen Gottes ankommt, nämlich sich in die Situation derer zu versetzen, die am Pranger stehen, besonders dann, wenn sie als Sündenböcke herhalten sollen. Dass das schwierig ist, verdeutlicht er anschaulich mit einem Bild:

Alles nun, was ihr wollt, dass euch die Leute tun sollen, das tut ihr ihnen auch! Das ist das Gesetz und die Propheten. Geht hinein durch die enge Pforte. Denn die Pforte ist weit und der Weg ist breit, der zur Verdammnis führt, und viele sind's, die auf ihm hineingehen. Wie eng ist die Pforte und wie schmal der Weg, der zum Leben führt, und wenige sind's, die ihn finden! (Mt, 7, 12-14)

Der Osterfestkreis lädt Menschen dazu ein, den Weg zu suchen, der zum Leben führt. Er ist schmal, aber er steht jedem offen.

Ihre Pfarrerin Ilka Huber



Bild: R. Piesbergen ©
GemeindebriefDruckerei.de

Zum 250. Geburtstag von Joseph Mallord William Turner

Am 23. April jährt sich der Geburtstag des britischen Malers Joseph Mallord William Turner zum 250. Mal. *Rain, Steam and Speed* ist eines seiner berühmtesten Gemälde. Ein willkommener Anlass, dieses Werk näher anzuschauen sowie die Epoche der Romantik, in der sich so manche Parallele zur Gegenwart aufspüren lässt. Vielleicht ist es ein wenig so, wie bei der Betrachtung eines Turners. Nehmen Sie sich einen Moment Zeit, bis sich die Unruhe des ersten Eindrucks legt und die Konturen erkennbar werden.



Bildunterschrift: JMW Turner, Rain, Steam and Speed. The Great Western Railway, 1844, National Gallery London.

Turner, auch Maler des Lichts genannt, spannt in diesem Gemälde den Bogen von der romantischen Uferszene ins Zeitalter der Industrialisierung.

Aus der Bildmitte schießt, umhüllt von Dampf, Rauch und Regen und nur diffus zu erkennen, das modernste Fortbewegungsmittel der damaligen Zeit, die Eisenbahn. Fast scheint es so, als würde sie jeden Moment über den Bildrand hinausrattern. Die Times schrieb anlässlich der Ausstellung des Bildes 1844 in der Royal Academy, dass es erstmals gelungen sei, dem Betrachter das Gefühl zu geben, dass eine Eisenbahn auf ihn zurasse. Der neuen Reisegeschwindigkeit stand man nicht nur positiv gegenüber – denn man ging davon aus, dass die Seele diesem Tempo nicht folgen könnte und der Mensch dadurch Schaden nähme.

Beim ersten Blick fällt das alles verbindende Element Wasser in seinen verschiedenen Aggregatzuständen auf, in Form des Flusses Themse, des Regens und des Dampfes. Turner will Regen, Dampf und Geschwindigkeit einfangen und es gelingt ihm grandios. Dabei lässt er offen, wie wohlwollend er, der Vielgereiste, der neuen Technik gegenübersteht.

Im Zentrum des Bildes steht die Fusion der Kräfte aus Feuer und Wasser, die im Kessel der Eisenbahn erzeugt wird und sie antreibt. Daneben sind im Gemälde Beobachter zu entdecken, die diesem Wunder der Technik auf ihre Art begegnen. Fast wirkt es so, als ob die Bahn die Menschen an den Rand drängt.



Links unten im Bild ist ein kleines Ruderboot zu erkennen, das die Themse überquert und die alte Zeit repräsentiert, in der sich der Mensch mühsam aus eigener Kraft fortbewegen muss. Gegen den Regen, die Naturgewalten, schützt ihn nur ein kleiner Regenschirm. Am Ufer stehen Menschen, die die Arme nach oben reißen. Sind sie erschrocken oder winken sie der vorbeibrausenden Eisenbahn zu?

Rechts vom Bahndamm ist, wie eine verschwommene Erinnerung, ein Bauer bei der Feldarbeit mit zwei Pferden zu erkennen.

Ein Vertreter der alten gesellschaftlichen Ordnung, des Ländlichen, das es so bald nicht mehr geben sollte, weil es sich auch an den raschen Fortschritt anpassen muss.





Und schließlich ist da noch der Hase, der kaum mehr zu entdecken ist, und im gestreckten Lauf auf dem Bahndamm der Lok zu entweichen versucht, aber keine Chance haben wird. Die Bahn ist zu schnell. In den kommenden Jahrzehnten wird die Natur dem Fortschritt Stück für Stück weichen müssen. Mit allen Konsequenzen bis heute.

Ein aktuelles Bild. Noch immer stehen Menschen technischen Entwicklungen teils staunend, teils skeptisch gegenüber. Manches entwickelt sich so rasant, dass es fast unheimlich ist, z.B. im Bereich der künstlichen Intelligenz. Wird sie uns Menschen womöglich genauso an den Rand drängen, wie die Eisenbahn die Figuren auf dem Gemälde von Turner?

Die Epoche der Romantik

Die Epoche der Romantik beginnt um 1790, die Französische Revolution ist in vollem Gange und verunsichert die Menschen in Europa. Die bislang bekannte Weltordnung aus Königtum und untergeordneten Ständen wird von den Revolutionären auf den Kopf gestellt und die Menschen begreifen sich zunehmend als Spielball gnadenloser (Natur-)Gewalten.

Das Motiv des Ausgesetztseins wird von zwei Künstlern der Romantik in besonderer Weise aufgenommen. Der eine, Joseph Mallord William Turner (* 23. April 1775 in London; † 19. Dezember 1851 in London), steht für den Sturm, der andere, Caspar David Friedrich (* 5. September 1774 in Greifswald, † 7. Mai 1840 in Dresden), für die Stille.

Nach der Revolution folgen Jahrzehnte der Unruhen, Kriege und Hungersnöte. Napoleon erstarkt in Frankreich. Er will ganz Europa den französischen Freiheitsgedanken bringen, unterwirft es aber gleichzeitig brutal seiner Herrschaft. Schließlich scheitert er am Größenwahn und auf dem Wiener Kongress 1814/15 wird Europa neu geordnet.

Konservative Kräfte setzen nach Napoleons Niederlage und Verbannung auf die Insel St. Helena alles daran, die freiheitlichen Ideen zur Abschaffung von Adelherrschaft, Leibeigenschaft und Fronarbeit wieder zu unterdrücken.

Diese Periode nennt man die Ära der Reaktion oder der Restauration, je nachdem wie man die Geschichte deuten möchte.



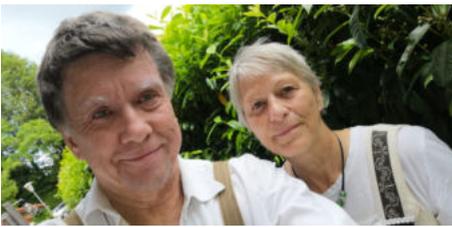
Das Eismeer von C.D. Friedrich, 1823–24, Kunsthalle Hamburg. Eine ursprüngliche, leider verlorene Fassung, die „Die gescheiterte Hoffnung“ hieß – Hoffnung war der Name des Schiffes – ließ viel Raum für Interpretation. Die einen sahen darin, das Scheitern eines Lebensweges, andere deuteten das Bild religiös, wieder andere politisch, als eine Reaktion auf die harsche Restaurationspolitik des Fürsten Metternich.

Gewaltige gesellschaftliche Umwälzungen einerseits und der Versuch, die Zeit gewaltsam zurückzudrehen und repressive Maßnahmen zu erzwingen, prägen das Zeitalter der Romantik. Auch wenn historische Vergleiche heikel sind, ist das Lebensgefühl der Romantiker in der Gegenwart gut nachzuvollziehen. Letztlich sterben alle Hoffnungen auf Freiheit in Deutschland mit dem Niederschlagen der Revolution von 1848. Man zieht sich ins Private zurück und trachtet danach, alles Widrige und Bekümmerte auszuklammern. Die Epoche des Biedermeier, des verklärten und heimeligen Glücks, beginnt, die häufig und fälschlicherweise mit einer „idyllischen Romantik“ gleichgesetzt wird.

Mit Händchenhalten und verliebten Blicken hat die Epoche der Romantik also wenig zu tun. Vielmehr ging es um die Besinnung auf den inneren Menschen und das Sprengen der klassischen Vorbilder und Muster. Das, was traumhaft im Menschen angelegt ist, was er tief im Herzen empfindet, fühlt und ersehnt, sollte zum Ausdruck gebracht werden. William Turner wird Caspar David Friedrich um 11 Jahre überleben. In seinen Gemälden dokumentiert er, v.a. auf seinen Schiffsdarstellungen, den Übergang zum Zeitalter der Industrialisierung.

Pfarrerin Ilka Huber

Gästepfarrer



Pfr. Hans-Peter Boucsein-Kuhl kommt vom **5. bis zum 29. Juni** zum sechsten Mal zu uns als Urlauberseelsorger. Er war bis zu seiner Pensionierung Gemeindepfarrer im Westerwald. Er freut sich auf die freundschaftlichen Begegnungen in unserer Gemeinde, die

Gottesdienste samstags auf dem Wendelstein, mittwochs am Schliersee und donnerstags aufs Volksliedersingen in Bayrischzell.

Wir wünschen ihm und seiner Frau Andrea Kuhl eine gesegnete Zeit bei uns.

Konfirmationsfest 2025

Beichtgottesdienst, 24. Mai, 17 Uhr, Apostel-Petrus-Kirche, Neuhaus

Konfirmation, 25. Mai, 10:30 Uhr, Apostel-Petrus-Kirche, Neuhaus

Sechs Konfirmandinnen und Konfirmanden der Kirchengemeinde feiern dieses Jahr in der Apostel-Petrus-Kirche Neuhaus ihre Konfirmation.

Das Fest setzt sich zusammen aus einem Beichtgottesdienst am Samstag und der Konfirmation am Sonntag, bei der die Jugendlichen den Konfirmationssegen erhalten.



Ausblick: Konfirmation 2026

Infoabend am Donnerstag, 10. Juli, um 19 Uhr im Gemeindehaus Neuhaus
Anmeldung zum Infoabend im Pfarrbüro unter 08026-7332

Ab September startet der neue Konfirmanden-Kurs. Die Konfi-Leiter aus der Jugend und Pfarrer Andreas Huber laden herzlich dazu ein.

Auch interessierte Jugendliche, die nicht getauft sind, können daran teilnehmen!

Umbau Neuhaus

Der Umbau in Neuhaus schreitet voran. Die neuen Zuwege zu Kirche und Gemeindehaus werden fleißig genutzt mit durchweg positivem Feedback.

Im nächsten Bauabschnitt werden die rollstuhlgerechte Toilette im Gemeindehaus, die Handläufe sowie der Zugang zum Garten mit neuer Terrasse installiert und angelegt. Die Grünflächen werden nach der Frostperiode wieder angesät und vom Garten-Team gestaltet. Wir freuen uns über Spenden in Form von Staudenablegern (sowohl für schattige als auch für sonnige Standorte) oder eines finanziellen Zuschusses für unseren Kirchengarten.

Auf zum Endspurt

Wir danken allen, die uns bislang so zahlreich und großzügig unterstützt haben. Fast 4/5 der erforderlichen Spendensumme (60.000 €) haben wir schon einsammeln können. Das freut uns sehr und stimmt uns hoffnungsvoll.



Abschlussfeier Umbau am 29. Juni

Den Abschluss unseres Umbaus wollen wir gern mit Ihnen feiern und dazu nutzen, uns von Herzen bei allen Unterstützer*innen zu bedanken.

Darum laden wir Sie am Sonntag, 29. Juni, herzlich ein.

10.30 Uhr Festgottesdienst in der Apostel-Petrus-Kirche

11.30 Uhr Matinee für den guten Zweck:
Jazz-Saxophonist Matthias Huber improvisiert über Klassiker aus dem Bereich Soul, Blues und Jazz – er wird dabei von seinem Bruder, Andreas Huber, an der Akustik-Gitarre begleitet.

Ab 12.00 Uhr offenes Haus und Empfang

Herzliche Einladung!

Cookinseln – wunderbar geschaffen!

Weltgebetstag am 7. März 2025 in der Apostel-Petrus-Kirche Neuhaus



Wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns – was für eine positive Sichtweise vermittelt dieser Titel des Weltgebetstages von Christinnen der pazifischen Cookinseln. Dieses Zitat aus Psalm 139, das den Weltgebetstag begleitet, will uns darauf aufmerksam machen, dass wir trotz der Schattenseiten, die es auf der Welt gibt, die positiven Seiten der Schöpfung nicht aus den Augen verlieren sollen. Im Gottesdienst haben wir die Geschichten dreier Maori-Frauen gehört, die trotz problematischer Missionierungserfahrungen Stärkung im christlichen Glauben finden.

In diesem Jahr durften wir in Neuhaus 42 Gäste begrüßen, die mit uns und anderen Frauen aus allen Weltregionen rund um den Erdball gefeiert haben. Zur Begrüßung bekamen die BesucherInnen selbst gebastelte Blüten geschenkt, die sie sich an Kleidung oder Haare stecken konnten. Musikalisch wurde die Feier begleitet von Viktoria Rotholz (am Piano) und Uschi Bommer (Gesang) und Herr Pfarrer Sinseder spendete uns den Abschluss-Segen. Dafür herzlichen Dank!

Mit unserer Kollekte und dem Erlös aus dem Verkauf der fair trade Produkte des Eine-Welt-Ladens Miesbach unterstützen wir weltweit Projekte, die Frauen und Kinder stärken. Beim gemeinsamen Beisammensein mit exotischen Gerichten nach Rezepten von den Cookinseln war es anschließend noch sehr gemütlich.

Wir verabschieden uns mit dem traditionellen Gruß der Cookinseln:

Kia orana!

Mögest du lange leben!

Mögest du gut leben!

Mögest du leuchten wie die Sonne!

Mögest du mit den Wellen tanzen!

Das ökumenische Weltgebetstags-Team 2025

Uschi Berger, Anke Constantin-Süß, Sabine Gottstein, Christine Madaj, Christina Maidl, Lena Moldenhauer, Christine Mühlhuber, Simone Müller, Katja Thome, Luisa Thome und Irene Weber



*„Denn wir sind gerettet auf Hoffnung hin“
(Römer 8,24)*

ENTWURF FÜR EIN OSTERLIED

Die Erde ist schön, und es lebt sich leicht im Tal der Hoffnung.
Gebete werden erhört. Gott wohnt nah hinterm Zaun.
Die Zeitung weiß keine Zeile vom Turmbau.
Das Messer findet den Mörder nicht. Er lacht mit Abel.
Das Gras ist unverwelklicher grün als Lorbeer.
Im Rohr der Raketen nisten die Tauben.
Nicht irr surrt die Fliege an tödlicher Scheibe. Alle Wege sind offen.
Im Atlas fehlen die Grenzen.
Das Wort ist verstehbar. Wer Ja sagt, meint Ja,
und Ich liebe bedeutet: jetzt und für ewig.
Der Zorn brennt langsam.
Die Hand des Armen ist nie ohne Brot.
Geschosse werden im Flug gestoppt.
Der Engel steht abends am Tor.
Er hat gebräuchliche Namen und sagt, wenn ich sterbe: Steh auf!

Rudolf Otto Wiemer

Fragen an das Leben, aus: Rudolf Otto Wiemer, Ernstfall, I.F. Steinkopf Verlag 1973.

Termin	Zeit	Veranstaltung	Ort	verantwortlich
So. 06.04.	10:30	Gottesdienst, Abendmahl mit Kindergottesdienst	Neuhaus	Pfr. Huber
				
Fr. 11.04.	10:00	Seniorgottesdienst	St. Elisabeth	Pfrin. Huber
So. 13.04.	10:30	Gottesdienst zu Palmsonntag	Neuhaus	Pfrin. Huber
Do. 17.04.	19:00	Feierabendmahl im Gemeindehaus	Neuhaus	Pfr. Huber
		<i>Gründonnerstag</i>		
Fr. 18.04.	10:30	Beichtgottesdienst, Abendmahl	Neuhaus	Pfrin. Huber
		<i>Karfreitag</i>		
	15:00	Andacht zur Todesstunde	Schliersee	Pfr. Huber
So. 20.04.	05:30	Osternacht, Abendmahl, anschl. Osterfrühstück	Neuhaus	Pfr. Huber
		<i>Ostersonntag</i>		
	10:30	Familiengottesdienst	Neuhaus	Pfrin. Huber
				
So. 27.04.	10:30	Gottesdienst	Neuhaus	Pfr. i.R. Weicker
So. 04.05.	10:30	Gottesdienst, Abendmahl	Neuhaus	Pfrin. Huber
Fr. 09.05.	10:00	Seniorgottesdienst	St. Elisabeth	Pfr. Huber
So. 11.05.	10:30	Gottesdienst mit Kindergottesdienst	Neuhaus	Lektor Both
				
So. 18.05.	10:30	Gottesdienst, Kirchencafé	Neuhaus	Pfr. Huber
				
Sa. 24.05.	17:00	Beichtgottesdienst zur Konfirmation	Neuhaus	Pfr. Huber
So. 25.05.	10:30	Konfirmation	Neuhaus	Pfr. Huber
Do. 29.05.	10:30	Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt	Schliersee	Pfrin. Huber
So. 01.06.	10:30	Gottesdienst mit Mitarbeiterfeier	Neuhaus	Pfrin. Huber
Sa. 07.06.	11:00	Berggottesdienst	Wendelstein	Pfr. Boucsein-Kuhl
	12:00	Gipfelandacht	Wendelstein	Pfr. Boucsein-Kuhl

Termin	Zeit	Veranstaltung	Ort	verantwortlich
So. 08.06. <i>Pfingstsonntag</i>	10:30	Pfingstgottesdienst, Abendmahl	Bayrischzell	Pfrin. Huber
Mi. 11.06.	20:00	Seegottesdienst <i>Musik: A. Beer, E-Piano</i>	Schliersee	Pfr. Boucsein-Kuhl
Fr. 13.06.	10:00	Seniorengottesdienst	St. Elisabeth	Pfr. Boucsein-Kuhl
Sa. 14.06.	11:00	Berggottesdienst	Wendelstein	Pfr. Boucsein-Kuhl
	12:00	Gipfelandacht	Wendelstein	Pfr. Boucsein-Kuhl
So. 15.06.	10:30	Gottesdienst	Neuhaus	Pfr. Boucsein-Kuhl
Mi. 18.06.	20:00	Seegottesdienst <i>Musik: A. Beer, E-Piano</i>	Schliersee	Pfr. Boucsein-Kuhl
Sa. 21.06.	11:00	Berggottesdienst	Wendelstein	Pfr. Boucsein-Kuhl
	12:00	Gipfelandacht	Wendelstein	Pfr. Boucsein-Kuhl
So. 22.06.	10:30	Gottesdienst	Neuhaus	Pfr. Boucsein-Kuhl
Mi. 25.06.	20:00	Seegottesdienst <i>Musik: A. Beer, E-Piano</i>	Schliersee	Pfr. Boucsein-Kuhl
Sa. 28.06.	11:00	Berggottesdienst	Wendelstein	Pfr. Boucsein-Kuhl
	12:00	Gipfelandacht	Wendelstein	Pfr. Boucsein-Kuhl
So. 29.06.	10:30	Gottesdienst, anschl. Fest zum Umbau 	Neuhaus	Pfrs. Huber
So. 06.07.	11:00	Berggottesdienst <i>Musik: Westacher Sanger</i>	Walleralm	Pfrin. Huber
Fr. 11.07.	10:00	Seniorengottesdienst	St. Elisabeth	Pfr. Huber
So. 13.07.	10:30	Kantatengottesdienst, Abendmahl, Kirchencafé 	Neuhaus	Pfr. Huber
So. 20.07.	10:30	Gottesdienst mit Kindergottesdienst 	Neuhaus	N.N.
So. 27.07.	10:30	Gottesdienst	Neuhaus	N.N.

Ostergottesdienste

Gründonnerstag, 17. April, 19.00 Uhr, Gemeindehaus Neuhaus

An Gründonnerstag erinnern wir uns an das letzte Mahl, das Jesus mit seinen Jüngern teilte. Wir kommen diesem Ereignis besonders nahe, wenn wir am gedeckten Tisch das Abendmahl miteinander feiern. Im Anschluss an die Andacht lassen wir uns eine mediterrane Brotzeit schmecken.



Karfreitag 18. April

10:30 Uhr Beichtgottesdienst mit Abendmahl
Apostel-Petrus-Kirche, Neuhaus
Musik: Martina Holzer, Harfe

15:00 Uhr Musik und Text zur Sterbestunde Jesu
Christuskirche Schliersee
Musik: Andrea Wehrmann, Orgel
Ines und Jochen Groh, Violine und Viola

Ostersonntag 20. April

05:30 Uhr Osternacht mit Abendmahl, anschließend Osterfrühstück
Apostel-Petrus-Kirche, Neuhaus
10:30 Uhr Familiengerechter Gottesdienst zu Ostern
Apostel-Petrus-Kirche, Neuhaus

Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 29. Mai, 10:30 Uhr, Christuskirche Schliersee

In diesem Jahr feiern wir Christi Himmelfahrt in unserer Christuskirche in Schliersee. Dieser Gottesdienst ist als Picknick-Gottesdienst geplant. Bitte bringen Sie sich eine Decke oder leichte Campingstühle zum Sitzen mit, sowie Brotzeit. Für Getränke ist gesorgt. Bei Regenwetter findet lediglich der Gottesdienst statt.

Pfingsten

Pfingstsonntag, 8. Juni, 10:30 Uhr, Heilig-Geist-Kirche, Bayrischzell

Pfingsten ist das Fest des Heiligen Geistes. Kräftig wie Feuer oder Wind wird er dargestellt. Pfingsten – das ist der Geburtstag der Kirche.

Wir laden ein zum Gottesdienst mit Abendmahl und anschließendem Sektempfang.

Gottesdienste im Grünen

Wir laden ein zu unseren Gottesdiensten im Grünen – hoch oben auf dem Wendelstein, mit zünftiger Musi auf der Walleralm oder abends im Kurpark am Schliersee.

Seegottesdienste

Mittwochs, 20 Uhr, Kurpark Schliersee, Konzertpavillon

mit Gästefarrer Hans-Peter Boucsein-Kuhl

Termine: 11.06. und 18.06. Musik: A. Beer, E-Piano
25.06. Musik: M. Holzer, Harfe,
B. Deflorin, Gitarre und U. Wilpert, Flöte

Berggottesdienste auf dem Wendelstein

Samstags, 11 Uhr, Berggottesdienst auf der Terrasse des Bergrestaurants und um 12 Uhr Gipfelandacht, Treffpunkt am Gipfelkreuz

mit Gästefarrer Hans-Peter Boucsein-Kuhl

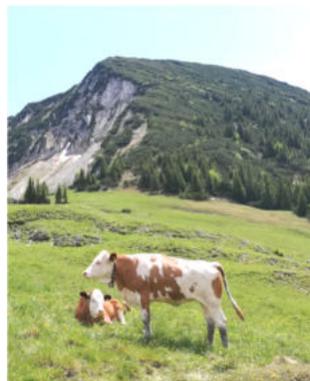
Termine: 07.06., 14.06., 21.06. und 28.06.

Berggottesdienst auf der Walleralm, Sudelfeld

Sonntag, 06. Juli, 11 Uhr

Wir feiern einen Berggottesdienst auf der Walleralm, begleitet von den Westacher Sängern und Musikanten.

An diesem Sonntag findet kein Gottesdienst im Tal statt.



Kirchencafé

Sonntags, gegen 11:30 Uhr, Apostel-Petrus-Kirche Neuhaus

Im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst laden wir ein zum Kirchencafé im Gemeindehaus mit Brezen, Kaffee und Kuchen und freuen uns auf alle Gäste, die Freude an netten Gesprächen haben.

Termine: 18.05. und 13.07.

Spieleabend

Einmal im Monat mittwochs, 19 bis 22 Uhr, Gemeindehaus Neuhaus

Wir laden ein zum gemeinsamen Brettspieleabend.

Für Knabbersachen und Getränke gegen Spende ist gesorgt.

Wir haben verschiedene Spiele vor Ort, es können aber auch gerne Lieblingsspiele mitgebracht werden.

Wir würden uns auch über das Zusammenkommen einer Schafkopfrunde freuen.

Termine: 16.04., 21.05., 25.06. und 23.07.

Ansprechpartnerin: Simone Müller, Tel. 08026-9294642



Schlierseer Kirchen-Dreiklang - Kirchenführung

Donnerstags, von 15 bis 17 Uhr, Treffpunkt: Christuskirche Schliersee

Der Schlierseer Kirchen-Dreiklang ist eine zweistündige Wanderung mit Kirchenführerin Mechtild Manus von Kirche zu Kirche. Er führt die Interessierten von der Moderne (Christuskirche) zurück in den Barock (St. Sixtus) und weiter in die Vergangenheit bis zur Spätgotik (St. Georg).

Anmeldung über Gäste-Information Schliersee: Tel. 08026-60650

Kosten pro Person 5,- €, mit Gästekarte und für Einheimische kostenlos.

Termine: 22.05., 12.06. und 03.07.

Meditationsabend

Jeden zweiten Freitag im Monat, von 18 bis 19:30 Uhr
im Gemeindesaal der Martin-Luther-Kirche in Fischbachau

An diesen Abenden üben wir das altchristliche Gebet der Kontemplation. Wir lassen die Themen, Gedanken des Alltags hinter uns und kommen zur Ruhe, Stille und öffnen uns dem geheimnisvollen Gott.

Ansprechpartner: Emil Cadrien, Tel. 08028-5360484

Termine: 11.04., 09.05., 13.06. und 11.07.



Bibelgesprächskreis

Einmal im Monat mittwochs, von 19 bis 20 Uhr, Gemeindehaus Neuhaus

Die Methode ist einfach: gemeinsam lesen, dank kurz gehaltener Hintergrundinfos einen Blick in die Zeit Jesu werfen und dann über das diskutieren, was befremdet, vertraut erscheint, sperrig ist und bewegt.

Man muss kein Kenner sein, um mitzureden –
neue Teilnehmer sind herzlich willkommen!

Termine: 09.04., 14.05., 04.06. und 09.07.

Ansprechpartner: Pfarrer Andreas Huber

Anmeldung bitte an andreas.huber@elkb.de



Hot & Spicy – ein Kochabend mit Pfarrer Andreas Huber

Gemeinsam zwei indische Rezepte kochen und dann in fröhlicher Runde essen – so sieht das Programm aus **am Donnerstag, 7. August, von 17-20 Uhr**. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 12,- € (Essen & Getränke) – die Teilnahme ist auf 12 Personen begrenzt.

Anmeldung über andreas.huber@elkb.de

(Bitte angeben, ob vegetarisch oder Fleisch oder beides gewünscht wird).

Musik bei Kerzenschein

Dienstags, 20 Uhr, im Juli und August,
Christuskirche Schliersee

-
- 01.07. WisÀWis
Barbara Gasteiger, Harfe
Franz Jetzinger, Saxofon
-
- 08.07. Jazzchor Miesbach,
Leitung: Hans-G. Hering
-
- 15.07. Gospelchor Rainbow Gospel Voices
Leitung: Andrea Wehrmann
-
- 22.07. Duo Anaka
Katharina Wittmann, Flöte
Andreas Wittmann, Gitarre
-
- 29.07. Vokal Ensemble München
Leitung: Helene Sattler
-
- 05.08. Andrea Wehrmann, Klavier
Hjalmar Böhm, Klarinette
Barbara Pischetsrieder, Sopran
-
- 12.08. Trio Tinnabuli
Stefanie Polifka, Harfe
Angelika Man, Flöte
Katharina Schwaiger, Flöten
-
- 19.08. Unterleiten Musikanten
-
- 26.08. Ambrosius-Baldus, Violine
Sarah Cocco, Harfe
-



Kantatengottesdienst

Sonntag, 13. Juli, 10:30 Uhr, Apostel-Petrus-Kirche, Neuhaus

In diesem Gottesdienst mit Abendmahl wird die Missa brevis in F von Anton Diabelli aufgeführt. Es ist ein Werk für dreistimmigen Chor und Streicher, das klanglich im frühklassischen Stil einzuordnen ist. Unter der Leitung von Andrea Wehrmann musizieren Solisten, Instrumentalisten und der Kirchenchor aus Miesbach.

Zwischen Berg und Tal

Donnerstags 17:30 Uhr im Juni, Kurpark Bayrischzell

Unser Gästefarrer Hans-Peter Boucsein-Kuhl und seine Ehefrau Andrea Kuhl laden ein zum gemeinsamen Singen im Kurpark Bayrischzell. Jeder, der Freude am gemeinsamen Singen hat, ist herzlich willkommen.

Termine: 12.06. und 26.06.

Offenes Singen

Jeden ersten Donnerstag im Monat, 15 Uhr, Apostel-Petrus-Kirche, Neuhaus

Wer Freude am Singen hat, ist hier genau richtig!
Anton Beer lädt ein zum gemeinsamen Kirchen- und Volksliedersingen.

Termine: 03.04., 08.05., 05.06. und 03.07.



NEUER ÖKUMENISCHER SENIORENNACHMITTAG

Einmal im Monat mittwochs, 14:30 Uhr

Termine und Ort: siehe Aushang im Schaukasten, Lokalpresse und Homepage

In Neuhaus wurde ein neuer Seniorentreff ins Leben gerufen. Einmal im Monat kommen Neuhauser und Schlierseer (Fischbachauer und Bayrischzeller sind selbstverständlich auch eingeladen!) zum zwanglosen Austausch bei Kaffee und Kuchen oder zum Feiern, wie im Fasching, zusammen.

Die Nachmittage finden an einem Mittwoch im Monat immer um 14:30 Uhr im Pfarrzentrum Sankt Josef statt. Sobald der Umbau an der evang. Apostel-Petrus-Kirche und dem Gemeindehaus fertig gestellt ist, werden die Nachmittage im Wechsel in den Gemeindehäusern stattfinden.

Bitte beachten Sie dazu die Aushänge in den Schaukästen und die Meldungen in der Lokalpresse.

Schauen Sie vorbei und machen Sie mit! Herzliche Einladung!



Sitzgymnastik für unsere Senioren

**Dienstags, von 9 bis 9:45 Uhr und von 10 bis 10:45 Uhr
im Gemeindehaus Neuhaus**

Bei diesem bunten Bewegungsprogramm „rund um den Stuhl“ stehen die Besinnung auf Körper und Geist und die Freude an Bewegung im Vordergrund. Bitte in bequemer Kleidung kommen und ein Handtuch mitbringen. Der Beitrag beträgt 3,- € pro Stunde.

Nur mit Voranmeldung bei Christine Mühlhuber, Tel. 08026-9209934

Kindergottesdienst

Einmal im Monat, 10:30 Uhr, parallel zum Sonntagsgottesdienst

Im Kindergottesdienst hören wir gemeinsam eine Geschichte, basteln, singen, lachen und danken Gott für seine Freundlichkeit.

Termine: 06.04., 11.05. und 20.07.

Spiel-Café

Donnerstags (außer in den Ferien), 9 bis 12 Uhr, Gemeindehaus Neuhaus

Für Eltern mit Kindern im Alter von 0-3 Jahren bietet der Kinderschutzbund einen offenen Treff an. Hier können sich Eltern beim gemütlichen Frühstück austauschen, während die Kinder Kontakte mit Gleichaltrigen knüpfen.

Ansprechpartnerin: Monika Altmann, Tel. 08026-4994

Ferienfreizeiten der Evang. Jugend Bad Tölz

Osterferien: Wir bauen eine Lego®stadt 22.04.-25.04.2025

für 8-12-Jährige, Buntes Haus Miesbach, Kosten: 30,- €

Eine Lego®stadt aus tausenden von Lego®steinen bauen, die täglich weiterwächst. Ohne Übernachtung, die Kinder müssen täglich gebracht und abgeholt werden.

Sommerferien: Jugendfreizeit 10.08.-24.08.2025

für 14-17-Jährige in den Niederlanden, Kosten: 700,- €

Erste Woche Selbstversorgerhaus, zweite Woche Segelabenteuer Wattenmeer

Sommerferien: Zeltlager 14.08.-24.08.2025

für 11-13-Jährige in Lindenbichl / Staffelsee, Kosten: 320,- €

Baden, Spielen, Basteln, jede Menge Spaß mit insgesamt über 300 Kindern

Nähere Informationen und Anmeldung:

Tel. 08041-76127337

info@ej-dekanat-toelz.de

www.ej-dekanat-toelz.de



Aus Datenschutzgründen
veröffentlichen wir in der Online-Ausgabe
des Gemeindebriefes keine Namen.

**Sie finden diese in der Printausgabe,
die in unseren Kirchen ausliegt.**

Was gibt es schöneres, als wenn sich zwei Menschen zu ihrer Liebe bekennen? „Einfach heiraten“ lautet das Motto, unter dem am **25.05.25** die wahrscheinlich größte Hochzeitsfeier des Landes stattfindet – eine Aktion der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern. Einfach, unkompliziert und ohne große Vorbereitungen. Dabei spielt es keine Rolle, ob man bereits standesamtlich verheiratet ist oder nicht, oder ob man sich den Segen Gottes anlässlich eines Ehejubiläums wünscht.

Ein großes Team aus mehreren evangelischen Kirchengemeinden freut sich riesig auf diesen Tag, den sie gemeinsam organisieren und gestalten. In der festlich geschmückten Apostelkirche im Herzen von Miesbach und mit stimmungsvoller Orgelmusik erhalten die Paare den Segen für ihre Liebe und Ehe. Im Anschluss wird im Bunten Haus gemeinsam angestoßen – auf die Liebe! Und auf einen wunderbaren Tag voller Glücksmomente. Wir freuen uns auf alle Lang- & Kurzentschlossenen und ihre Gäste.

Weitere Infos und Anmeldung unter **www.miesbach-evangelisch.de**

+ ○
einfach ♥
heiraten
+ SEGEN FÜR LANG- &
KURZENTSCHLOSSENE
♥ **25.5.25**

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Neuhaus (am Schliersee)

Pfarramt: 83727 Schliersee Neuhaus Josefstaler Straße 8a
 ☎ 08026-7332
 E-Mail: pfarramt.neuhaus-schliersee@elkb.de

Pfarrer/in: Ilka Huber ☎ 08026-7332
 E-Mail: ilka.huber@elkb.de
 Andreas Huber E-Mail: andreas.huber@elkb.de

Sekretariat: Birgit Oberleitner ☎ 08026-7332
 Bürozeiten: Di., Mi. und Fr. 9 - 12 Uhr

Kirchen: Apostel-Petrus-Kirche Neuhaus Josefstaler Straße 6a
 Christuskirche Schliersee Leitnerstraße 2
 Heilig-Geist-Kirche Bayrischzell Prof.-Kleiber-Straße 9
 Martin-Luther-Kirche Fischbachau Birkensteinstraße 35

Bankverbindung: Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee
 BIC: BYLADEM1MIB
 IBAN: DE45 7115 2570 0000 1587 41

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Neuhaus (am Schliersee)
 Web-Adresse: <https://www.neuhaus-schliersee-evangelisch.de>
 Redaktionsteam: Ilka Huber (V.i.S.d.P.), Andreas Huber, WGT Team
 Layout: Birgit Oberleitner, Fischbachau
 Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen
 Auflage: 1.300 Ex.



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe → Freitag, 25. Juli 2025



GBD

www.blauer-engel.de/uz195




DIALOGPOST

Ein Service der Deutschen Post



Monatsspruch April 2025

**Brannte nicht unser Herz,
da er mit uns redete?**

Lukas 24,32

